Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **70 (1979)**

Heft 2

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Elektrotechnik – Electrotechnique

Vereinsnachrichten – Communications des organes de l'Association

In dieser Rubrik erscheinen, sofern sie nicht anderweitig gekennzeichnet sind, offizielle Mitteilungen des SEV.
Les articles paraissant sous cette rubrique sont, sauf indication contraire, des communiqués officiels de l'ASE.

Persönliches und Firmen – Personnes et firmes

Bernische Kraftwerke AG (BKW), 3000 Bern. Der Verwaltungsrat hat auf 1. Januar 1979 *H.-J. Vorwerk,* dipl. Elektroingenieur, Mitglied des SEV seit 1971, Vorsteher der Elektromechanischen Abteilung, zum Vizedirektor ernannt.

Von Roll AG, 4563 Gerlafingen. Der Verwaltungsrat hat auf den 1. Januar 1979 folgende Ernennungen beschlossen:

– am Hauptsitz in Gerlafingen: zum Vizedirektor Dr. K. Hotz (Amtsantritt am 1. März 1979); zu Prokuristen U. Dätwyler, H. P. Frey, H. H. Michelus, A. Prélat, J. Z'graggen; zu Handlungsbevollmächtigten Dr. H. P. Graf, H. Schaller;

– im Departement Stahlprodukte, Gerlafingen: zum Vizedirektor E. Schlatter; zum Prokuristen U. Walter; zum Handlungsbevollmächtigten H. Iseli;

– im Departement Gussprodukte, Klus: zu Prokuristen H. Ficht, H. J. Stampfli; zu Handlungsbevollmächtigten H. U. Bärtschi, L. Roth;

– im Departement Rohre, Choindez: zu Prokuristen M. Cortat, H. Leuenberger;

– im Departement Maschinen und Fördertechnik, Bern: zu Prokuristen R. Baumgartner, W. Bohnenblust, W. Würgler; zu Handlungsbevollmächtigten Th. Sickmann, H.-R. Suter, M. Winkler;

– im Departement Umwelttechnik, Zürich: zu Prokuristen P. Lüthi, G. Schulz, K. Spillmann; zu Handlungsbevollmächtigten W. Meier, K. Schebdat, W. Seglias.

Sitzungen – Séances

Vorstand des SEV

258. Sitzung / 4. 12. 1978 in Zürich / Vorsitz: A. W. Roth

In Erledigung der laufenden Geschäfte genehmigte der Vorstand das Investitionsbudget 1979, die Salärrevision per 1. Januar 1979 und nahm die $^3/_4$-Jahres-Rechnung 1978 zur Kenntnis. Verschiedene Anträge zu Wahlen in diversen Gremien per 1. Januar 1979 wurden vom Vorstand ebenfalls genehmigt. So stimmte er der Wahl von Herrn Dr. J. Heyner (Sprecher & Schuh AG) als Nachfolger von Herrn J. Steinmann (Feller AG) zum neuen Präsidenten des Schweizerischen Elektrotechnischen Komitees (CES) zu.

Im Bestreben, dass sich der SEV künftig vermehrt in der Öffentlichkeit für die sinnvolle Anwendung elektrischer Energie und deren Produktion aus Kernenergie einsetzen möchte, und im Hinblick auf die kommende Abstimmung vom Februar 1979 über die Atominitiative entschloss sich der Vorstand, bei den Mitgliedern und über die Massenmedien in der breiten Öffentlichkeit erneut den Standpunkt des SEV zu den Energieproblemen darzulegen.

Der Vorstand stimmte im weiteren grundsätzlich der allfälligen Übernahme eines Prüfzentrums EKEK (Evaluation und Kontrolle elektronischer Komponenten) als Bestandteil des Elektronikpools im Rahmen des Impulsprogrammes des Bundes zu. Das Impulsprogramm ist in der Dezember-Session der eidg. Räte genehmigt worden.

Im Bewusstsein der Wünschbarkeit, einen der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft, der Schweiz. Geisteswissenschaftlichen Gesellschaft und der Schweiz. Akademie der medizinischen Wissenschaften entsprechenden Zusammenschluss der Ingenieurwissenschaften in die Wege zu leiten, unterstützt der SEV die Gründungsbestrebungen der Schweiz. Akademie der technischen Wissenschaften. *Wy*

Comité de l'ASE

258e séance / 4. 12. 1978 à Zurich / Président: A. W. Roth

Le Comité approuva le budget des investissements en 1979, ainsi que la revision des salaires à partir du 1er janvier 1979, et prit connaissance des comptes des trois premiers trimestres de 1978. Il approuva également diverses propositions de nominations au sein de comités et de commissions dès janvier 1979, notamment la nomination de Monsieur J. Heyner (S.A. Sprecher & Schuh) pour succéder à Monsieur J. Steinmann (S.A. Feller) en qualité de président du Comité Electrotechnique Suisse (CES).

Dans le but d'intensifier l'action de l'ASE en faveur d'un emploi judicieux de l'énergie électrique et de sa production au moyen d'énergie nucléaire, en vue de la votation de février 1979 sur l'initiative «atomique», le Comité décida d'exposer derechef le point de vue de l'ASE à ses membres et, par le moyen des communications de masse, au grand public.

Le Comité approuva en outre, en principe, que l'ASE se charge éventuellement d'un centre d'essais et de contrôles de composants électroniques, qui ferait partie du groupe de l'électronique, conformément au programme de relance de la Confédération, programme qui a été approuvé par les Chambres fédérales à leur session de décembre 1978.

L'ASE soutient les efforts visant à la constitution désirée d'une Académie suisse des sciences techniques, groupant la Société suisse des sciences naturelles, la Société académique suisse et l'Académie suisse des sciences médicales. *Wy*

Fachkollegium 9 des CES
Elektrisches Traktionsmaterial

47. Sitzung / 10. 5. 1978 in Bern / Vorsitz: R. Germanier

Die im CEI-Dokument *9(Bureau Central)261,* Projet d'ordre du jour de la réunion qui se tiendra à Florence du 26 au 29 juin 1978, aufgeführten Traktanden konnten ausführlich besprochen und 4 Teilnehmer für diese Tagung bestimmt werden. Das CEI-Dokument *9(Secretariat)250/CMT 131,* Electronic equipment used on rail vehicles. Standardization of certain mechanical and electrical quantities. Principles of test-devices, gab zu einer längeren Diskussion Anlass. In diesem Entwurf werden nur die Verfahren nach DIN und FAIVELEY der SNCF vorgeschlagen. Das schweizerische System K 59 wurde dabei nicht berücksichtigt. Das DIN- und FAIVELEY-System werden international angewendet. Zum CEI-Dokument *9(Secretariat)249,* Overhead electric traction lines, wurde vom Fachkollegium eine Stellungnahme vorbereitet. Abschliessend konnte zum CEI-Dokument *9(VEI/811) (Secrétariat)251,* Révision du Vocabulaire Electrotechnique International – Chapitre 811 (3e édition) – Traction électrique – Liste des termes proposés par le GT 4, eine Stellungnahme ausgearbeitet werden. *HS*

Fachkollegium 11 des CES
Freileitungen

59. Sitzung / 7. 6. 1978 in Bern / Vorsitz: W. Niggli

Die im Rahmen der Revision der Starkstromverordnung den Mitgliedern des Fachkollegiums zugestellten Dokumente in bezug auf die Berechnung der Tragwerke und Fundamente (Art. 96, 97, 104) wurden Punkt für Punkt durchgesehen, und es wurden kleine Ergänzungen angebracht. Vom FK 11 wurde der vorgelegte Entwurf des Artikels 83, welcher sich mit Befestigungen (Bünde) befasst, gutgeheissen. Auch der Entwurf des Artikels 111, Sportplätze, konnte nach eingehender Diskussion genehmigt werden. Die Besprechung der Tabelle über Prüfspannungen und Luftabstände zum Artikel 85, Abstände Leiter–Tragwerke, erforderte verhältnismässig viel Zeit. Der Vorsitzende bat die FK-Mitglieder, das Problem bis zur nächsten Sitzung aufgrund von Erfahrungswerten abzuklären. Abschliessend konnten einige Dokumente der CEI durchbesprochen werden. *HS*

Fachkollegium 15A des CES
Isoliermaterialien / Kurzzeitprüfungen

10. Sitzung / 6. 6. 1978 in Zürich / Vorsitz: R. Sauvin

Das CEI-Dokument *15A(Secretariat)38,* Methods of test for the determination of the fire behaviour of solid electrical materials when exposed to an igniting source, konnte angenommen werden. Dazu wird aber der Vorsitzende des FK 15A eine Stellungnahme mit umfangreichen redaktionellen Änderungen ausarbeiten. An der Sitzung wurde zum CEI-Dokument *15A(Secretariat)39,* Inquiry concerning electrostatic properties, eine Zusammenstellung verteilt. Auch wurde empfohlen, diese Arbeit als CEI-Report erscheinen zu lassen. *HS*

Fachkollegium 15C des CES
Isoliermaterialien / Spezifikationen

30. Sitzung / 6. 6. 1978 in Zürich / Vorsitz: K. Michel

Das FK beschloss die Ablehnung des CEI-Dokumentes *15C(Central Office)76,* Specification for vulcanized fibre for electrical purposes, Part 1: Definitions and general requirements. Diskutiert wurde die Beschränkung auf Dicken unter 25 mm, vor allem weil heute Dicken bis 50 mm ohne Laminierung angeboten werden. Auch wurden in diesem Dokument weitere bereits genormte Daten nicht berücksichtigt. Das FK forderte die Rückweisung des nicht CEI-konformen Dokumentes *15C(Central Office)77,* Standard method of test for coefficients of friction of plastic film and sheeting. Die provisorische Verwendung dieses Dokumentes bis zur Fertigstellung eines ISO-Standards war im später zu veröffentlichenden Text nicht erwähnt. Zum CEI-Dokument *15C(Central Office)78,* Specification for combined flexible materials for electrical insulation, Part 1: Definitions and general requirements, soll nur eine Stellungnahme redaktionellen Inhalts abgegeben werden. Anschliessend wurden die im Dokument *15C(Central Office)75,* Draft agenda for the meeting to be held in Florence from 26th to 29th June 1978, aufgeführten Dokumente nochmals durchgesehen. Vom FK 15C werden 5 Mitglieder an der Tagung des SC 15C teilnehmen. *HS*

Fachkollegium 17A des CES
Hochspannungsschaltapparate

45. Sitzung / 23. 6. 1978 in Zürich / Vorsitz: E. Ruoss

Zu Beginn der Sitzung orientierte der Vorsitzende über die Sitzung des SC 17A der CEI, welche vom 15. bis 17. Juni 1977 in Moskau stattfand. Von verschiedenen Abstimmungsresultaten, so unter anderem über das CEI-Dokument *17A(Central Office)120,* Specification for alternating-current high-voltage circuit-breakers – Maximum permissible switching overvoltages when interrupting line-charging, cable-charging and single capacitor banks breaking currents, konnte Kenntnis genommen werden, wobei dem vorgenannten Dokument international zugestimmt wurde. In bezug auf das Dokument *17A(Secretariat)155,* Amendment No. 3 to Publication 265: High voltage switches, wurde festgestellt, dass die Arbeiten an der Revision der Publikation 265 in der Arbeitsgruppe 13 des SC 17A weitergehen. Der Vorsitzende des FK 17A wird an der CENELEC-Sitzung am 27. September 1978 in München teilnehmen. Im weiteren orientierte der Vorsitzende über die Themen, welche vom 30. August bis 7. September 1978 an der Tagung des CIGRE-Studienkomitees 13 zur Sprache kommen werden. *HS*

Fachkollegium 20B des CES
Isolierte Leiter

75. Sitzung / 20. 12. 1978 in Zürich / Vorsitz: H. Ineichen

Das Protokoll der 74. Sitzung wurde mit einer geringfügigen Korrektur gutgeheissen und bestens verdankt.

Dann diskutierte das Fachkollegium die beiden Normentwürfe SEV 1081.1979, Sicherheitsvorschriften des SEV für PVC-isolierte Leitungen, und SEV 1080.1979, Prüfbestimmungen für PVC- und Gummi-isolierte Leitungen, die vom Vorsitzenden der Arbeitsgruppe «HD 21/22» im Detail erläutert wurden. An der nächsten Sitzung dieser Arbeitsgruppe sollen einige bei der Besprechung dieser Entwürfe vorgeschlagene Änderungen und Verbesserungen in definitive Form gebracht werden, damit die Ausschreibung im Bulletin veranlasst werden kann.

Es folgten ausführliche Orientierungen durch die Delegierten des Fachkollegiums über die internationalen Tagungen des SC 20B der CEI in Poiana-Brasov und des TC 20 des CENELEC in Berlin.

Zum Schluss nahm das Fachkollegium auf nette Weise von seinem Vorsitzenden Abschied, der das FK 20B seit sechs Jahren in vorbildlicher Weise geleitet hat und der, um sich etwas zu entlasten, auf Ende 1978 aus dem Fachkollegium zurücktritt. *WH*

Fachkollegium 23B des CES
Haushaltschalter und Steckvorrichtungen

125. Sitzung / 30. 11. 1978 in Zürich / Vorsitz: E. Richi

Anschliessend an die Besprechung und Verdankung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung kam das Dokument *CLC HD/14.657,* Questionnaire on HD 63(CEE 22) zur Behandlung. Eine Arbeitsgruppe wurde beauftragt, eine Antwort vorzubereiten und diese dem FK auf dem Zirkularweg zuzustellen.

Dann diskutierte das Fachkollegium Änderungsanträge der Arbeitsgruppe für die Ergänzungen zur Publikation SEV 1011 bezüglich Typ 15, die bis zur nächsten Sitzung in bereinigter Form vorgelegt werden sollen.

Vom Dokument *23(Secretariat)93,* Report to TC 23 from SC 23H; Industrial plugs and socket-outlets, following its meeting held in Florence on 23rd June 1978, wurde diskussionslos Kenntnis genommen.

Das Protokoll der Tagung des SC 23B in Florenz vom 19. bis 22. Juni 1978, Dokument *RM 2094/SC 23B* wurde kurz besprochen und dann ad acta gelegt.

Das Dokument *23G(Bureau Central)11,* Modifications aux feuilles de normes du document 23G(Bureau Central)3: Révision de la Publication 320 de la CEI «connecteurs pour usages domestiques et usages généraux analogues», wurde zur Bearbeitung einer Arbeitsgruppe übertragen.

Anschliessend orientierte der Vorsitzende über die heutige Situation bei der Erarbeitung von Normen für ein weltweites Steckkontaktsystem.

Daraufhin wurde der deutsche Vorschlag Dokument *23H (Germany)1,* Proposal for the recommendation of free and fixed connectors with central screw locking device, diskutiert und eine Stellungnahme dazu ausgearbeitet, die aber nochmals überarbeitet werden muss. *WH*

Fachkollegium 32B des CES
Niederspannungssicherungen

34. Sitzung / 13. 12. 1978 in Luzern / Vorsitz: E. Klieber

Die Sitzung diente in erster Linie zur Orientierung über den Stand der Revision der CEI-Publikation 269-1 und folgende sowie zur Festlegung der Richtlinien für unseren Delegierten, der an der kommenden Sitzung der CEI in Baden-Baden im Juli 1979 teilnimmt.

Das von einem FK-Mitglied gehaltene Referat war in folgende Abschnitte gegliedert:

- Allgemeiner Stand der Revision;
- Aufteilung der Sicherungen, Datenblätter;
- Revision von Teil I, Allgemeine Bestimmungen;
- Stromzeitcharakteristiken;
- Revision von Teil II, Industriesicherungen;
- Revision von Teil III, Haushaltsicherungen.

Die folgenden Teile sind als Sekretariatsdokumente in Vorbereitung:

- Teil 1, Allgemeine Grundlagen
- Teil 2, Industriesicherungen
- Teil 3, Haushaltsicherungen
- Die Stromzeitcharakteristiken sind in einem separaten Dokument enthalten.

Mit der Revision soll auch eine bessere Aufteilung der Vorschriften für die einzelnen Sicherungssysteme und die Zuordnung von Datenblättern erfolgen. Ohne Zuordnung der Datenblätter würde den CEI-Dokumenten wichtige Prüfwerte fehlen. Leider scheint es, dass die Behandlung dieser Punkte nur durch das Einreichen einer Länderstellungnahme erreicht werden kann. Es ist unverständlich, dass sich Delegierte einzelner Länder konsequent gegen die Aufstellung von Prüfvorschriften für einzelne Systeme stellen, aber der Einführung eines CEI-Dokumentes mit verschiedenen Sicherungssystemen zugestimmt haben.

Das Problem der Sicherungsaufteilung in Industrie- und Haushaltsicherung besteht weiterhin, werden doch D-Sicherungen in beiden Fällen verwendet. Für die Benennung von Sicherungen stehen folgende Bezeichnungen zur Diskussion:

g = Ganzbereichsicherung
a = Teilbereichsicherung
gG = Sicherungen für allgemeine Verwendungen (Leitungsschutz)
gM = Sicherung für Gesamtmotorstromkreise
aM = Sicherung für Teilbereichsmotorstromkreise

Mit der Einführung der Selektivitätsstufe 1 : 1,6 und dem Versuch der Zusammenlegung der Charakteristiken wird vorgeschlagen, keine Kurven mehr, sondern nur noch Punkte und für kurze Zeiten I^2t-Werte festzulegen. Das Fachkollegium steht auf dem Standpunkt, dass im Bereich der längeren Zeiten Kurven, im Bereich der kürzeren Zeiten I^2t-Werte erwünscht sind.

Die Schaltleistung für Industriesicherungen wird wie folgt festgelegt:

660 V~ minimum 50 kA
über 660 V~ bis 750 V~ minimum 25 kA
Bis 750 V = minimum 25 kA

Die Schaltleistung für Haushaltsicherungen:

bis 250 V minimal 6 kA
über 240 V bis 500 V < 20 kA. *EK*

Fachkollegium 33 des CES
Kondensatoren

67. Sitzung / 20. 7. 1978 in Zürich / Vorsitz: G. A. Gertsch

Die Mitglieder des Fachkollegiums waren mit dem Vorschlag einverstanden, Schweisskondensatoren von der Prüfpflicht zu befreien. Ein entsprechender Antrag soll an das zuständige Departement gerichtet werden. Den grössten Teil der Sitzung beanspruchte die Diskussion des unter dem beschleunigten Verfahren stehenden CEI-Dokumentes *33(Secretariat)68,* Shunt capacitors for A.C. power systems of up to and including 660 V nominal voltage. Für die Ausarbeitung einer Langzeitprüfung dieser Kondensatoren soll eine internationale Arbeitsgruppe gebildet werden. Das FK 33 konnte dem Dokument zustimmen, doch wurde zuhanden des Sekretärs des CE 33 der CEI eine umfangreiche Stellungnahme ausgearbeitet. Anschliessend orientierte der Vorsitzende über den Stand der SEV-Publikation 4008, Leitsätze – Anwendung von Parallel-Leistungskondensatoren. Das Diagramm, welches den Kompensationseffekt erläutert, wurde so geändert, dass es jetzt nicht mehr den überkompensierten Zustand zeigt. Auch wurde die Vorschrift im Anhang durch einige Formeln ergänzt. In bezug auf die CEI-Publikationen 70 und 358 sollen bis Ende Jahr entsprechende Sekretariatsdokumente herausgegeben werden. In nächster Zeit wird das schweizerische Gesundheitsamt an Institutionen und Berufsverbände ein Kreisschreiben betreffend die sachgerechte Beseitigung von PCB-haltigen Kondensatoren und PCB-Abfällen verschicken. *HS*

Fachkollegium 64 des CES
Hausinstallation

74. Sitzung / 16. 11. 1978 in Neuchâtel / Vorsitz: J. L. Dreyer

Nach vier Jahren erfolgreichen Wirkens stellt der Vorsitzende sein Amt auf Ende 1978 zur Verfügung. Er konnte zu dieser Sitzung verschiedene Gäste, namentlich den Präsidenten des CES, den Oberingenieur des ESTI, den zukünftigen Vorsitzenden des FK 64, J. Peter, und den seit kurzem pensionierten, seit 1945 im Arbeitsgebiet der Hausinstallation tätig gewesenen Sachbearbeiter und Protokollführer, M. Schadegg, und die vollzählig erschienenen Mitglieder des FK 64 begrüssen.

Haupttraktandum bildete der Arbeitsplan des FK 64. Eine Anzahl Arbeitsgruppen sind mit der Aufgabe betraut, einzelne Sachgebiete der Hausinstallationsvorschrift (HV) auf den neuesten Stand zu bringen und Änderungsvorschläge zu bestimmten Ziffern der HV auszuarbeiten. In der Folge orientierten die Vorsitzenden dieser Arbeitsgruppen über den Stand der Arbeiten. Praktisch fertig sind die Änderungstexte zur HV der folgenden Arbeitsgruppen: 010/Hausanschluss-Leitungsschutzschalter, 070/Schaltanlagen, 084/Ex 64/31, 087/Sicherungssysteme, 089/Oberirdische Kabeleinführungen. Folgende Arbeiten erlitten Verzögerungen, und zwar hauptsächlich der internationalen Arbeiten wegen – deren Resultate erst abgewartet werden müssen: 049/Leitungsschutz, 063/Erdungssymbol, 073/HD 25, 074/HD 223 und 224, 076/SUVA-Bestimmungen (zum Thema Sicherheitsschalter), 080/Parallelgeschaltete Leitungen, 083/Neutralleiter, Abschaltbarkeit, 090/Überstromschutz, Leitungsschutz. Aus Zeitmangel erlitten folgende Arbeiten Verzögerungen: 018/Überspannungsschutz, 037/Strahlungsheizung und 078/Nageschäden.

Die schriftliche Anfrage eines ausländischen Fabrikanten, ob das DO-Sicherungssystem (z. B. DIN 57 636, Teil 4/VDE 0636, Teil 4/4.77) parallel zu dem in der Schweiz bestehenden D-Sicherungssystem eingeführt werden könnte, gab Anlass zu heftiger Diskussion, obwohl die eindeutige Ablehnung wegen des zu hohen Sicherheitsrisikos von vorneherein feststand (Möglichkeit des Übersicherns infolge Verwechslungsgefahr bei gleichzeitig ungünstigem Zusammentreffen von Grenztoleranzen).

Der Vorsitzende der UK 64 orientierte über den internationalen Stand der Arbeiten auf dem Gebiete der Hausinstallation und wies auf die im nächsten Jahr beginnende Übernahme von Harmonisierungsdokumenten des CENELEC für die neue HV, Band B, hin.

Die Übergabe des Vorsitzes fand anschliessend im feierlichen Rahmen im prächtigen Saal des im 18. Jahrhundert erbauten «Hôtel du Peyrou» statt. *Mk*

Fachkollegium 221 des CES
Kleintransformatoren und Kleingleichrichter

51. Sitzung / 7. 12. 1978 in Zürich / Vorsitz: K. Vonwiller

Das Protokoll der 50. Sitzung wurde mit einer geringfügigen Korrektur genehmigt und bestens verdankt.

Dann wurde mit der Weiterbehandlung der Sicherheitsvorschriften für Kleingleichrichter, Publikation SEV 1061.1979, fortgefahren, wobei das Kapitel 14, Kurzschluss- und Überlastschutz, weitgehend bereinigt werden konnte.

Das Fachkollegium nahm gegen Ende der Sitzung in gebührender Weise von seinem bewährten Vorsitzenden Abschied, der auf Ende des Jahres aus dem FK 221 zurücktritt. Mit Akklamation wurde der Beschluss gefasst, dem CES den bisherigen Protokollführer als Nachfolger vorzuschlagen. Ein neuer Protokollführer muss noch bestimmt werden.

Zum Schluss wurde über eine Verstärkung des Fachkollegiums diskutiert und über mögliche Kandidaten gesprochen. *WH*

Blitzschutzkommission des SEV

62. Sitzung / 15. 11. 1978 in Zürich / Vorsitz: H. Steinemann

Haupttraktandum war die Behandlung der Änderungen und Ergänzungen zur 5. Auflage der Leitsätze für Blitzschutzanlagen, Publ. SEV 4022.1967, ausgeschrieben im Bulletin SEV/VSE 68(1977)16, S. 857. Die Einsprachen wurden erstmals an der letzten Sitzung der Blitzschutzkommission (BK) behandelt, und es mussten in der Folge weitere Betrachtungsweisen miteinbezogen werden. Dies geschah anlässlich der Ad-hoc-Sitzungen, an denen einige Mitglieder der BK, zusammen mit Repräsentanten der Einsprecher, der vier eidg. Amtsstellen, nämlich: Eidg. Amt für Umweltschutz (AfU), Direktion der Eidg. Bauten (D+B), Generaldirektion PTT (GD PTT) und Oberkriegskommissariat (OKK) teilnahmen. Als Resultat dieser Verhandlungen konnte ein neuer Entwurf bereinigt werden, der sich auf «Zusätzliche Blitzschutzmassnahmen bei Einführung von elektrischen und nichtelektrischen Leitungen in oberirdische Behälter im Freien» bezieht. Dabei soll zusätzlich zur Explosionssicherheit für gewisses elektrisches Material, wie z. B. Überspannungsableiter, Funkenstrecken, Trenntransformatoren und Trennrelais, eine Isolations- und eine Stoßstromprüfung gefordert werden. Der Entwurf muss den Einsprechern erneut zur Kenntnis gebracht und ausgeschrieben werden.

Der Vorsitzende orientierte über die mögliche Bildung eines Comité d'Etudes der CEI zur Schaffung von Blitzschutznormen. Eine Ad-hoc-Arbeitsgruppe des Comité d'Action hat die Aufgabe, darüber zu diskutieren. Ein Mitglied der BK wurde zur Teilnahme delegiert.

Prof. K. Berger berichtete von der 14. Europäischen Blitzschutzkonferenz vom 22. bis 26. Mai 1978 in Danzig. Die nächste Tagung wird entgegen dem bisher üblichen zweijährigen Turnus schon 1979 in Uppsala (Schweden) stattfinden, um nicht im «CIGRE-Jahr» zu bleiben. *Mk*

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC)
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique (CENELEC)

Ausschreibung von Harmonisierungsdokumenten des CENELEC: Die vorliegenden Entwürfe der Harmonisierungsdokumente – HD – wurden durch das Technische Komitee 20 ausgearbeitet:

Mise à l'enquête publique des documents d'harmonisation du CENELEC: Les présents projets des documents d'harmonisation – HD – ont été élaboré par le Comité Technique 20.

CENELEC/TC 20(SEC)500, December 1978: Draft–Amendment to HD 21 and HD 22, Clauses 1.1.4 and 1.1.5
CENELEC/TC 20(SEC)501, December 1978: Draft–Amendment to HD 21 and HD 22, Clauses 3.10.1
CENELEC/TC 20(SEC)502, December 1978: Draft–Amendment to HD 21, Clause 1.1.2
CENELEC/TC 20(SEC)503, December 1978: Draft–Amendment to HD 21, Clause 2.6.2
CENELEC/TC 20(SEC)504, December 1978: Draft–Amendment to HD 21, Appendix A2.1
CENELEC/TC 20(SEC)505, December 1978: Draft–Amendment to HD 22, Section 2.3 and Section 2.4
CENELEC/TC 20(SEC)506, December 1978: Draft–Amendment to HD 22, Clause 3.2.6.

Die Dokumente liegen nur in Englisch vor.

Die Interessenten werden zur Stellungnahme zu den ausgeschriebenen HD eingeladen.

Kopien dieser HD können beim SEV, Schweizerische Elektrotechnische Normenzentrale, Postfach, 8034 Zürich, bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen sind bis *spätestens 17. Februar 1979* in doppelter Ausführung an den SEV, Schweizerische Elektrotechnische Normenzentrale, einzureichen. Sollten bis zu diesem Datum keine Bemerkungen eingehen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessenten keine Einwände gegen die Annahme dieser Harmonisierungsdokumente bestehen.

Les documents existent seulement en anglais.

Les intéressés sont priés de donner leur avis au sujet des documents d'harmonisation.

Des copies de ces documents peuvent être obtenus auprès l'ASE, Centrale Suisse des Normes Electrotechniques, Case postale, 8034 Zurich. Des observations éventuelles doivent être adressées en deux exemplaires à l'ASE, Centrale Suisse des Normes Electrotechniques, *jusqu'au 17 février 1979 au plus tard.* Dans le cas où aucune observation ne nous parviendrait d'ici cette date, nous admettrons que les intéressés ne s'opposent pas à l'adoption de ces documents d'harmonisation.

Veranstaltungen – Manifestations

Mustermesseheft des Bulletins

Dieses Jahr wird das Heft des Bulletins, das vor der 63. Schweizer Mustermesse (21. April bis 1. Mai 1979) erscheint, im Textteil Standbesprechungen von *ausstellenden Kollektivmitgliedern des SEV* enthalten. Diejenigen Kollektivmitglieder, die wir noch nicht begrüsst haben, die aber eine Besprechung ihres Standes im Textteil des MUBA-Heftes (Nr. 7 vom 14. April 1979) wünschen, sind gebeten, von der Redaktion des Bulletins des SEV, Seefeldstrasse 301, 8034 Zürich, die «Wegleitung für Standbesprechungen in der MUBA-Nummer des Bulletins des SEV/VSE» anzufordern.

Letzter Termin für die Einsendung von Standbesprechungen ist der *2. März 1979.*

CIRED 1979, Congrès International des Réseaux Electriques de Distribution

Der Kongress des CIRED wird dieses Jahr zum 5. Mal und zwar vom 14. bis 18. Mai 1979 in Lüttich stattfinden. Er wird alle 2 Jahre, alternierend mit den Sessionen der CIGRE, durchgeführt.

In 6 Diskussionsgruppen werden folgende Problemkreise behandelt:

1. Conception et structure des réseaux industriels
2. Equipement des sous-stations
3. Perturbations et protection des réseaux
4. Câbles souterrains et lignes aériennes
5. Exploitation et commande des réseaux publics de distribution
6. Conception et planification des réseaux publics de distribution

Die Diskussionen werden in deutscher, englischer und französischer Sprache geführt (mit Simultanübersetzungen). Die gedruckten Unterlagen sind in Englisch und Französisch erhältlich. Im Anschluss an die Konferenz sind technische Exkursionen vorgesehen.

Erstmals wird parallel zum Kongress eine Ausstellung europäischer Hersteller mit dem Thema «Die elektrischen Kabel und ihr Zubehör, inkl. Kabelprüfvorrichtungen und Fehlersuchgeräte», durchgeführt.

Der Kongress richtet sich speziell an Betriebsingenieure und ermöglicht den Dialog mit dem Spezialisten. Interessenten erhalten Anmeldeformulare und Programm beim

Schweizerischen Elektrotechnischen Verein
Nationalkomitee des CIRED
Postfach 8034 Zürich
Telefon 01/53 20 20, intern 253.

9th European Microwave Conference

Call for papers

Die Institution of Electrical Engineers (IEE) führt zusammen mit der Föderation der nationalen elektrotechnischen Gesellschaften Westeuropas (EUREL), der Region 8 der IEEE, dem International Microwave Power Institute und der International Union of Radio Science vom 17. bis 21. September 1979 in Brighton die 9. Europäische Mikrowellen-Konferenz durch. Folgende Themen sollen behandelt werden:

Antennas & Arrays. Communication Systems including Terrestrial & Satellite Communications. FET Devices & Circuits. Industrial Applications of Microwaves. Microwave Filters & Multiplexers. Microwave Integrated Circuits, including New Transmission Line Technologies. Microwave Materials. Microwave Techniques in Radar, Remote Sensing and Radio Astronomy. Millimetre Wave Components & Circuits. Mixers. Passive Components & Ferrite Devices. Subnanosecond Digital Techniques.

Autoren, die eine Arbeit einreichen wollen, werden gebeten, eine Zusammenfassung von 300 bis 500 Wörtern in englischer Sprache bis **spätestens 1. März 1979** zu richten an:

Professor Peter Clarricoats, Eu.M.C. Conference Chairman,
Department of Electrical & Electronic Engineering,
Queen Mary College, Mile End Road, London,
E.1. 4NS, England.

Symposium on Power and Measurement Transformers

Call for papers

Vom 11. bis 13. September 1979 wird in Positano (Salerno) ein Symposium über Leistungstransformer und Messwandler durchgeführt. Folgende Teilgebiete sollen behandelt werden:

- General problems including field problems
- Power transformers
- Measurement transformers
- Measurement and Tests
- Static electromagnetical apparatus

Autoren, die einen Beitrag einreichen wollen, sind gebeten, eine Kurzfassung von 300 Wörtern in englischer Sprache bis *spätestens 30. März 1979* an folgende Adresse einzureichen:

Prof. E. Pagano
Istituto Elettrotecnico, Università di Napoli
Via Claudio 21
80125-I-Napoli

MIMI '79, Mini- and Microcomputers and their Applications

Call for papers

Die «International Society for Mini and Microcomputers (ISMM)» führt zum 5. Mal ein Symposium vom 22. bis 25. Mai 1979 im Kongresshaus Zürich durch. Folgende Themen sollen behandelt werden:

- Technology
- Hardware
- Architecture
- Software
- Software engineering
- Languages
- Methodology
- Distributed processing
- Computer networks
- Modular computers
- Computer systems
- Peripheral devices
- Intelligent terminals
- Trends
- Maintenance and management oft software
- Education
- Applications

Autoren, die einen Beitrag einreichen wollen, werden gebeten, eine Zusammenfassung von 200 Wörtern in englischer Sprache bis **spätestens 1. März 1979** an folgende Adresse einzureichen:

The Secretary, MIMI '79, P.O. Box 354, 8053 Zürich

SIA Fachgruppe der Ingenieure der Industrie, Sektionsgruppe Zürich

Weiterbildungskurs 1979: «Neue Energiequellen»

29. 1. 79: Kernenergie
Referent: Dr. *H. R. Lutz,* KKW Mühleberg

26. 2. 79: Übertragung und Speicherung von Energie
Referent: Dr. *M. Taube,* EIR Würenlingen

12. 3. 79: Die direkte und indirekte Nutzung der Sonnenenergie
Referent: Prof. Dr. *P. Suter,* EPF Lausanne

26. 3. 79: Politische Aspekte der Energiefrage
Referent: Dr. *E. Kiener,* Direktor des Eidg. Amtes für Energiewirtschaft, Bern

Auskünfte, Programme und Anmeldung durch das SIA-Generalsekretariat, Selnaustrasse 16, 8039 Zürich, Telefon 01/201 15 70, intern 17, Frau T. Angst.

Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

Energie cours postgrade à l'EPFL

De mars à décembre 1979, l'Ecole polytechnique fédérale de Lausanne met à nouveau sur pied, comme en 1978, un cours postgrade sur l'énergie destiné à compléter la formation actuelle dans le domaine en Suisse. Il se déroulera *à raison d'un jour par semaine,* ce qui devrait faciliter la participation des praticiens et débouchera sur l'obtention d'un certificat. Ce cours s'adresse aux personnes ayant une bonne formation de base universitaire (ingénieurs, économistes, etc. et d'autres disciplines de niveau équivalent), ainsi qu'aux futurs cadres responsables d'entreprises ou d'organisations d'état concernées par l'énergie. Les intéressés peuvent s'inscrire jusqu'au 31 janvier 1979 auprès de l'Institut de production d'énergie (IPEN) de l'EPFL.

Le professeur Gérard Sarlos, de l'Institut de production d'énergie (IPEN, 021/26 06 06) est à votre disposition pour des informations complémentaires.

Séminaires au Centre d'Etude des Réseaux Electriques à l'EPFL

Programme/Semestre d'hiver 1978/79

1. 2. 79: A frequency domain method for multi-machine analysis and the design of power system stabilizers
Conférencier: Dr. *R. Craven,* Baden

15. 2. 79: Dispositifs de protection modernes dans les réseaux électriques
Conférencier: Dr. *H. Ungrad,* Baden

1. 3. 79: Stabilisierung von elektrischen Netzen mittels strukturoptimalen Netzänderungen
Conférencier: *M. P. Burri,* Zoug

Lieu: Auditoire DE 2, Département d'Electricité de l'EPFL, 16, chemin de Bellerive, Lausanne

Temps: 16 h 15

Kolloquium des Institutes für Elektronik und des Institutes für Fernmeldetechnik der ETHZ

Programm Wintersemester 1978/79

29. 1. 79: Modulo-Arithmetik für digitale Signalverarbeitung
Referent: *M. Dünki,* Zürich

5. 2. 79: Schalter-Kondensator-Filter mit Spannungsumkehrschaltern
Referent: Prof. Dr. *A. Fettweis,* Bochum

12. 2. 79: Optimierung von Sprachanalyse-Syntheseverfahren mit Hilfe von Verständlichkeitsmessungen
Referent: *H.-J. Braun,* Darmstadt

19. 2. 79: Polarisationsmodulation elektromagnetischer Felder
Referent: Dr. *T. Dvorak,* Zürich

Ort: Hörsaal C1 des ETF-Gebäudes Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 bis ca. 18.30 Uhr

Seminar des Institutes für Automatik und Industrielle Elektronik der ETHZ

Programm Wintersemester 1978/79

7. 2. 79: Wirk- und Blindleistungspulsationen von Steuerumrichtern und Möglichkeiten zu deren Kompensation
Referent: *R. Gutzwiller,* Zürich

14. 2. 79: Software-Entwicklung für Mini- und Mikrocomputer (Methoden, Hilfsmittel und Konzepte)
Referent: Dr. *J. Leibu,* Zürich

Ort: ETF-Hörsaal E1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: jeweils um 17.15 Uhr

Seminar des Laboratoriums für Festkörperphysik der ETHZ

Programm Wintersemester 1978/79

5. 2. 79: Entwicklung von Feststoff-Diffusionssupraleitern auf A 15-Basis
Referent: Dr. *H. Hillmann,* Hanau

19. 2. 79: Stabilization of Superconductors
Referent: Dr. *M. N. Wilson,* England

Ort: Hörsaal HPP, H7, ETH-Hönggerberg

Zeit: jeweils 17.00 bis 19.00 Uhr

Kolloquium der Abteilung für Elektrotechnik der ETHZ Schweizerische Lichttechnische Gesellschaft (SLG)

Programm Wintersemester 1978/79

9. 2. 79: 100 Jahre nach Edison
Referent: *H. Westermann,* Erlangen

Ort: Hörsaal C1, ETF-Gebäude, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: jeweils 15.15 Uhr

Kolloquium des Institutes für Elektrische Anlagen und Energiewirtschaft der ETHZ

Programm Wintersemester 1978/79

6. 2. 79: Einige Probleme im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme grosser Kernkraftwerke in der Schweiz
Referent: *M. Girod,* Olten

20. 2. 79: Drehfeldtheorie – Zweiachsentheorie – Raumzeigertheorie. Theorie der elektrischen Maschinen im Wandel der Zeiten
Referent: Dr. *B. B. Palit,* Zürich

Ort: Hörsaal C1 des ETF-Gebäudes, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 Uhr

Seminar des Institutes für elektrische Energieübertragung und Hochspannungstechnik der ETHZ

Programm Wintersemester 1978/79

30. 1. 79: Oberflächenfeldstärke und Raumladungen in Polyäthylen
Referent: *P. Mohr,* Altdorf

13. 2. 79: Einfluss klimatischer Parameter auf die Schaltspannungsfestigkeit meterlanger Luftfunkenstrecken
Referent: *W. Büsch,* Zürich

Ort: Hörsaal ETF C1, Fernmelde-/Hochfrequenztechnik-Gebäude, Eingang Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: 17.15 bis 18.45 Uhr

Kolloquium des Waffenchefs der Übermittlungstruppen «Krieg im Äther» an der ETHZ

Programm Wintersemester 1978/79

7. 2. 79: Kriminaltechnische Forschung mit besonderer Behandlung der Sprecherkennung
Referent: Dr. *E. Bunge,* BRD

21. 2. 79: Die zukünftige Entwicklung der Bildübertragung
- Grundlagen und Grenzen
Referent: PD Dr. sc. techn. *T. Celio*
- Neue Fernmeldedienste und internationale Normen
Referent: Dr.-Ing. *A. Kündig,* Bern
- Die Integration verschiedener Bildübertragungs- und Verarbeitungsverfahren
Referent: Dr. sc. techn. *P. Stucki,* Rüschlikon

Ort: ETH-Hauptgebäude, Auditorium G3 Rämistrasse 101, 8006 Zürich

Zeit: jeweils um 17.15 Uhr